




Move on!



Herbergverein

Winsen (Luhe) und Umgebung e.V.
Im Verbund der Diakonie 


Ihre Anlaufstellen

- **SozialRaum Buchholz**
Karlstraße 4a
21244 Buchholz i. d. Nordheide
Tel. 04181 / 99 07 74
- **SozialRaum Winsen**
Bahnhofstraße 51
21423 Winsen (Luhe)
Tel. 04171 / 67 91 72 11

Die Maßnahme kann im Rahmen
eines Aktivierungs- und
Vermittlungsgutscheins des Jobcenters
durchgeführt werden.



Herbergverein

Winsen (Luhe) und Umgebung e.V.
Im Verbund der Diakonie 



Herbergverein Winsen (Luhe) e.V.

Bodelschwinghstraße 1
21423 Winsen (Luhe)
Tel. 04171 / 65 45-0
Fax 04171 / 65 45 45
info@herbergverein-winsen.de
www.herbergverein-winsen.de



Move on!

Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt





Move on!
*Heranführung an den
Ausbildungs- und Arbeitsmarkt*

Der Zugang

Die Grundlage für die Maßnahme bieten die Paragraphen § 16a SGB II / § 17 SGB II / § 45 Abs.1 Nr.1 SGB III in Form eines Aktivierungs- und Vermittlungsgutscheines (AVGS), vergeben durch die Agentur für Arbeit und das zuständige Jobcenter.

Die Ziele

- *Erhöhung der beruflichen (Re-)Integrationschancen*
- *Reduktion oder Aufhebung von Vermittlungshemmnissen*
- *Heranführung an den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt*

Der zeitliche Rahmen

„Move on!“ bietet im zeitlichen Rahmen von 6 Monaten individuelle Angebote. Hierbei werden 78 Stunden im Einzelkontakt angeboten.

Der Inhalt

Eingangsphase

- *Profiling- und Zielabklärungsprozess*
- *Kontaktaufnahme*
- *Abgleich der Erwartungen*
- *personenzentrierte und akzeptierende Vorgehensweise*
- *Zielsetzungen und Vereinbarungen*

Trainingsphase

- *Eigene Stärken (wieder) entdecken, nutzen, weiterentwickeln und stabilisieren*
- *Eigene Vorstellungen entwickeln, äußern und durchsetzen*
- *Erarbeiten einer sinnvollen Tagesstruktur*
- *Themenzentrierte Beratung und Austausch*
- *Initiierung von erforderlichen begleitenden Maßnahmen*

Abschlussphase, Perspektivplanung

- *Zielerreichung, Reflektion*
- *Ressourcen- und zukunftsorientierte Handlungsplanung*
- *Abschlussgespräch gemeinsam mit dem Jobcenter/Bundesagentur für Arbeit*
- *Anbahnung möglicher Anschlussmaßnahmen*
- *Ausstellung eines Teilnahmezertifikats*